



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Roda.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Rodenhausen.

Rodenhausen ist ein Städtlein / zwischen den Schlossern Neipolzirch und Falkenstein in der Pfalz oder auf dem Hundsruck dahin man kommt / wann man von Kaiserslautern auf Frankfurt reiset.

Roda.

Roda ist ein Fürstlich-Sächsisch Altenburgisches Städtlein / Schloß und Amt zwischen Jena und Gera im Osterland. Ist ein anders als Rota / oder Roete / so ein Städtlein und Schloß an der Pleusse / zwischen Bonn und Leipzig.

Rodemachern.

Rodemachern ist ein Städtlein nahe der Mosel / gegen dem Lottringischen Land über / ist gleichsam ein March und Grenze des Landes Lüsenburg / gegen Lottringen / soll sein erbauer seyn / ein ziemliches Schloß haben / und 3. Meilen von der Stadt Lüsenburg liegen / so die Franzosen samt dem Castell An. 1639. eingenommen / und allda barbarsch gehauset haben sollen.

Roden.

Roden ist ein grosser Marktfleck zu Hessenbusch gehörig.

Rodern.

Rodern ist ein Fleckensteinisches Schloß und Dorff.

Rodt.

Rodt ist ein Flecken im Stift Speyer / wo dasjenige Baurenmäglein gelebet / welches so lange nichts geessen und getrun